

Liebe Mitglieder von Kultur Aktiv,

dank der allgemeinen Lockerungen dürfen wir jetzt auch endlich den Reit- und Voltigierbetrieb wieder aufnehmen. Der Betrieb ist ab **Montag, dem 11.05.2020** wieder möglich. Allerdings gibt es auch weiterhin Auflagen und es ergeben sich einige Hürden durch das weiterhin bestehende Kontaktverbot bzw dem Abstand von 1,5 m, der zwischen Personen eingehalten werden muss. Die Handlungsanweisungen des Deutschen Reitverbandes hierzu (Stand 06.05.2020), kann man unter folgendem Link noch einmal nachlesen:

[https://www.pferdesportwestfalen.de/fileadmin/Media/Dateisammlung/Corona/Handlungsempfehlungen\\_Wiederaufnahme\\_Unterricht\\_und\\_Training\\_06052020.pdf](https://www.pferdesportwestfalen.de/fileadmin/Media/Dateisammlung/Corona/Handlungsempfehlungen_Wiederaufnahme_Unterricht_und_Training_06052020.pdf)

Für unseren Reit- und Voltigierbetrieb ergeben sich folgende Regelungen, die wir im Folgenden erklären möchten:

### **Reitstunden**

Für die Reitstunden für **Fortgeschrittene** (inklusive Springen und Förderstunde) sehen wir keine großen Hürden, da diese Gruppen aus 5-7 Reitern bestehen und diese alle in der Lage sind, ihre Pferde selbstständig zu putzen, zu satteln und zu trensen. Auch ist ein näherer Körperkontakt der Reitlehrer zu den Reitern während des Reitunterrichts nicht notwendig, da diese ihre Pferde selbstständig bewegen können. Der Reitunterricht kann mit bis zu 6 Fortgeschrittenen auf dem Außenplatz stattfinden, Ausweichmöglichkeiten bei mehr als 6 Personen bietet die Reithalle, in der Fortgeschrittene eigenständig ihr Pferd parallel bewegen können.

Bei den Reitern in den **Anfängerstunden** sind diese Anforderungen nicht ohne weiteres zu gewährleisten, da die Kinder Hilfe beim Führen, Putzen, Satteln und Trensen benötigen und auch die Pferde häufig nicht alleine von der Weide holen können. Auch können diese ihre Pferde nicht eigenständig parallel in der Halle bewegen. Ebenso ist häufiger ein Eingreifen bzw eine Hilfestellung beim Aufsteigen und während des Reitunterrichts durch die Reitlehrerin und die Helferin nötig. Deshalb ist es hier nach Rücksprache mit den Verantwortlichen notwendig, die Gruppen zunächst zu teilen (jeweils 3-4 Kinder pro Gruppe) und in einem 14-tägigen Wechsel stattfinden zu lassen. Dies ist für die nächsten **4 Wochen** so angedacht (11.05-07.06.2020), da bis zum 5. Juni bundesweit die Regelungen zum Kontaktverbot gelten. Da danach auf Bundesebene neu entschieden wird, hoffen wir, dass ab diesem Zeitpunkt auch der Unterricht in den Anfängerstunden wieder wie gewohnt mit der ganzen Gruppe stattfinden kann.

Durch das Teilen der Gruppen können wir gewährleisten, dass die Kinder die notwendige Unterstützung und Hilfe durch die Reitlehrer und Helfer unter Einbehaltung der gebotenen Abstände bekommen können, da gerade beim „Fertigmachen“ der Pferde etliche Tätigkeiten von den Erwachsenen übernommen werden müssen und auch ein höherer Zeitaufwand einzuplanen ist, der in einer kleineren Gruppe besser zu bewerkstelligen ist. Ich hoffe, ihr habt hierfür Verständnis, da wir so eure Kinder, unsere Trainer, Helfer und euch als Angehörige schützen können.

Die Gruppeneinteilung erfolgt durch die Reitlehrerinnen, die euch in den Whatsappgruppen zeitnah darüber informieren werden.

Folgende allgemeine **Regeln** gelten **für alle** Reitgruppen und Voltigruppen:

- Bitte Hände waschen nach dem Betreten und vor dem Verlassen der Reitanlagen (es gibt aus hygienischen Gründen nur noch Papierhandtücher)
- Es gibt feste Anbindeplätze, die mit Nummern versehen sind und von den Reitlehrerinnen zugewiesen werden
- Die Sattelkammer sowie die Toilettenräume bitte nur einzeln betreten. Bitte die Anweisungen der Reitlehrerinnen beachten und befolgen.
- Bitte in Reitkleidung kommen, da der Gruppenraum und der Garderobenwagen noch geschlossen bleiben müssen.
- Bitte durchgehend Reithandschuhe tragen
- Während des Reitbetriebs sollten möglichst keine Zuschauer anwesend sein.
- Bitte lasst eure Kinder oben am Parkplatz raus und holt sie dort wieder ab, um den Publikumsverkehr am Hof zu minimieren (ausgenommen sind hier die Minivoltis, die von ihren Eltern begleitet werden müssen)
- Der Mistplan wird dahingehend geändert, dass das Misten auf die fortgeschrittenen Reiter und Voltigierer verteilt wird und die Anfängerkinder zunächst davon ausgenommen sind, da diese zumeist zu zweit oder dritt eine Box gemistet haben und das Einhalten der Abstände nicht gewährleistet werden kann.

### **Voltigieren**

Ebenso kann das Voltigiertraining für **alle Gruppen** stattfinden, soweit beim Training der Abstand von 1,5m Metern eingehalten wird und die Voltigierer eigenständig ohne Hilfe auf das Pferd kommen.

- Das Pferd wird nur von einer Person fertig gemacht
- Nur der Longenführer ist in der Mitte
- Der Aufstieg findet eigenständig über eine Aufstiegshilfe statt
- Beim Warmmachen und in der Reihe 2m Abstand halten
- Max 1 Person auf dem Pferd oder Bock

Sollte dies in den Anfängergruppen nicht möglich sein (Aufstieg alleine) kann das Training zunächst auf dem Bock stattfinden. Hier entscheiden die Trainer, was möglich ist. Die Trainer sorgen dafür, dass die Gerätschaften desinfiziert werden.

Bei den **Minivoltis** (ab 3 Jahre) ist ein Training nur möglich, wenn ein Elternteil anwesend ist, um das Kind zu betreuen und auf das Pferd zu heben.

Wir hoffen, dass die aufgeführten Regeln im Sinne aller Mitglieder sind und von allen mitgetragen werden, damit wir möglichst allen Mitgliedern den Reitunterricht und das Voltitraining unter den gegebenen Umständen ermöglichen können. Wir hoffen sehr, dass alles zeitnah wieder wie gewohnt laufen kann und alle gesund bleiben. Ebenso hoffen wir, dass wir bald auch die ausgefallene Mitgliederversammlung 2020 in gewohnter Umgebung durchführen können.

Euer Vorstand von Kultur Aktiv

Burkhard, Maren, Annette, Stephi, Pia, Cara, Katja